



Albert-Defant-Medaille

1986 Prof. Dr. Henry Stommel

der sich als Wissenschaftler hervorragende Verdienste in der Ozeanographie erworben hat, besonders im Rahmen der Erforschung der allgemeinen Zirkulation, ihrer räumlichen Strukturen und zeitlichen Variationen. Er hat fundamentale Beiträge zur Dynamik der Meeresströmungen geliefert und durch die Verbindung von Theorie und Beobachtung unser Wissen wesentlich gemehrt.

1989 Prof. Dr. Hans-Ulrich Roll

für seine hervorragenden Verdienste bei der Erforschung der Prozesse im Bereich der Grenzschicht Ozean - Atmosphäre und für seine erfolgreichen Beiträge zur Förderung der Meeresforschung. Er hat als engagierter Fürsprecher eines engen Zusammenwirkens von Ozeanographie und Meteorologie in zahlreichen nationalen und internationalen Gremien gewirkt und große internationale Anerkennung erworben.

1992 Prof. Dr. Klaus Wyrtki

für seine hervorragenden Verdienste bei der Erforschung der Rolle des Ozeans im globalen Klimageschehen, insbesondere bei der Aufklärung des El-Nino-Phänomens. Jede Station seiner vielseitigen wissenschaftlichen Karriere war mit grundlegenden ozeanographischen Arbeiten verbunden, die heute zum festen Bestand der Ozeanographie gehören.

1995 Prof. Dr. Pierre Welander

für seine hervorragenden Verdienste bei der Erforschung der allgemeinen Zirkulation im geschichteten Ozean. Jede Station seiner vielseitigen wissenschaftlichen Karriere war mit grundlegenden ozeanographischen Arbeiten verbunden, die die Geheimnisse des Meeres mit den Mitteln der theoretischen Physik entschlüsselt haben.

1998 Prof. Dr. Wolfgang Krauß

für seine herausragenden wissenschaftlichen Leistungen bei der Erforschung der nordatlantischen Zirkulation und für seine großen Verdienste um die Konzeption, Koordination und Organisation der deutschen und internationalen Meeresforschung.

2001 Dr. habil. Ernst Meier-Reimer

für herausragende wissenschaftliche Verdienste in der physikalischen Ozeanographie.

2007 Prof. Dr. Jürgen Willebrand

für seine grundlegenden Arbeiten zum Verständnis und zur Modellierung der ozeanischen Zirkulation und des Klimasystems.

2010 Prof. Dr. Dirk Olbers

für seine grundlegenden Arbeiten zur Theorie der ozeanischen Zirkulation.

2013 Dr. Lothar Stramma

für seine wegweisenden Arbeiten zur großskaligen Zirkulation im tropischen Atlantik und Südatlantik und seine bahnbrechenden Datenanalysen zur Dynamik und den Veränderungen von tropischen Sauerstoffminimumzonen.

2016 Prof. Dr. Jürgen Sündermann

für seine hervorragenden Leistungen und Lehrtätigkeiten im Bereich der Ozeangezeiten, der Physikalischen Ozeanographie und der interdisziplinären Schelfmeerforschung.

2016 Prof. Dr. Monika Rhein

für ihre hervorragenden Arbeiten zur Bestimmung von Wassermassenbildungsraten und deren Verteilung im Nordatlantik, dem Ausbau der Tracer-Ozeanographie sowie für ihre führende Rolle beim Verfassen des Ozeankapitels des Weltklimaforschungsberichts des IPCC.

2019 Prof. Sabrina Speich

in Anerkennung ihrer innovativen Arbeiten zum besseren Verständnis der Zirkulation des Ozeans sowie ihrer Variabilität und Rolle im Klimasystem basierend auf experimentellen Messungen und numerischen Simulationen.